



Konzept zur Hallen- und Hartplatzbe- nutzung für den Trainings- und Spiel- betriebs ab 19.09.2021

Prien, 19.09.2021

Grundsätzliches:

Liebe Spieler, Eltern, Trainer und Zuschauer,

seit 1. September sind erhebliche Erleichterungen von der Staatsregierung getroffen worden! Ein fast uneingeschränkter Trainings- und Spielbetrieb ist in der Halle, unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben wieder möglich.

Diese Freiheiten bedeuten aber auch wieder eine große Verantwortung für uns alle. Je besser wir dieser Verantwortung gerecht werden, desto eher vermeiden wir wieder strengere Vorschriften.

Lasst uns sorgfältig mit den wiedergewonnenen Freiheiten umgehen und die Hygieneregeln und Maßgaben jederzeit gewissenhaft einhalten.

Husten- und Niesetikette

- Halten Sie beim Husten oder Niesen Abstand von anderen Personen und drehen sich weg.
- Niesen oder husten Sie in ein Einwegtaschentuch, das sie anschließend entsorgen bzw., bei einem Stofftaschentuch, in die 60-Grad-Wäsche geben.
- Haben Sie kein Taschentuch griffbereit, husten oder niesen Sie in die Armbeuge und wenden sich dabei von anderen Personen ab.
- Waschen Sie nach Naseputzen, Husten oder Niesen immer die Hände!
- Vermeiden Sie das Berühren von Augen, Nase und Mund.

Händehygiene

Händewaschen ist eine sehr wirksame und einfache Methode, um sich und andere vor Infektionen zu schützen. Allerdings waschen viele Menschen ihre Hände zu kurz und reduzieren damit die Anzahl der Keime auf der Haut nicht wirksam. **Gründliches Händewaschen** sollte 20 bis 30 Sekunden dauern und umfasst 5 Schritte:

- Hände unter fließendes Wasser halten, Temperatur kann man so wählen, wie es einem angenehm ist.
- Hände gründlich einseifen: Handaußen- und -innenflächen, Fingerspitzen, Daumen und Fingerzwischenräume, Fingernägel.
- Seife 20 bis 30 Sekunden gründlich einreiben.

- Hände unter fließendem Wasser abspülen.
- Hände gründlich abtrocknen
- Den Türgriff beim Ausgang mit dem Ellenbogen bedienen.

Gesundheitszustand

- Bei einem positiven Test auf das Corona-Virus (COVID-19) im eigenen Haushalt, muss die betreffende Person 14 Tage aus dem Trainingsbetrieb genommen werden. Es ist stets die Abteilungsleitung und der zuständige Übungsleiter der jeweiligen Trainingsgruppe zu informieren, damit gegebenenfalls weitere Schritte, wie der vorübergehende Ausschluss der betroffenen Trainingsgruppe vom Trainingsbetrieb, unternommen werden können.
- Zum Schutz aller Beteiligten gilt auch bei (coronaspezifischen) Krankheitszeichen (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust des Geschmacks- / Geruchsinns, Hals-, Gliederschmerzen, Übelkeit / Erbrechen, Durchfall) unbedingt zu Hause zu bleiben. Bei Auftreten von Erkältungs- bzw. respiratorischen Symptomen sollte eine Gesundheitseinrichtung konsultiert werden.
- Im Falle eines Verdachts müssen sich die Trainingsgruppe an die verantwortlichen Stellen – Gesundheitsämter, hausärztliche Praxen oder per Telefon unter 116117 - wenden und sich ggf. auf COVID-19 testen lassen.
- Eine Trainingsbeteiligung von Risikogruppen soll nicht erfolgen.

Grundsätzlich kann der Trainings- und Spielbetrieb der Handballabteilung des TuS Prien unter Einhaltung folgender Maßgaben wieder stattfinden:

Hygiene

- In der kompletten Sporthalle und Schulgelände inkl. Gänge und Umkleiden muss MNS getragen werden. Ausgenommen sind nur die trainierende bzw. spielende Spieler/innen, Trainer/innen und Schiedsrichter/innen auf dem Spielfeld (inkl. Wechselbereiche).
- Umkleiden stehen ab sofort wieder nach zeitlichen Plan zur Verfügung (siehe Aushang in der Halle).
- Die Duschen sind wieder geöffnet.
- Es sind Möglichkeiten zur Händedesinfektion gegeben. Die Nutzung vor und nach dem Training wird den Teilnehmern nahegelegt.
- Vor und nach dem Training sollten entsprechende Hygienemaßnahmen durchgeführt werden (Händewaschen, etc.).
- Auf Händeschütteln, Abklatschen, Jubeln o.ä. soll verzichtet werden.
- Toiletten sind mit Desinfektionsmitteln versehen.
- Essen und Trinken ist im gesamten Gebäude verboten. Ausgenommen sind nur die trainierende bzw. spielende Spieler/innen, Trainer/innen und Schiedsrichter/innen und der vorgesehen Speisebereich.

Allgemeine organisatorische Grundlagen

- Als „Corona-Beauftragte“, also als Koordinatorin für sämtliche Anliegen und Anfragen zur Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs des Gesamtvereins TuS Prien wurde die Abteilungsleiterin der Fußballabteilung, Andrea Fischer, eingesetzt. In der Handballabteilung stehen als Hygienebeauftragter Thomas Vodermaier und Stellvertreterin Heike Gola als Ansprechpartner bereit.
- Die Eingangskontrolle (3G) wird beim Training und Trainingsspiel vom jeweiligen Übungsleiter bzw. beim Spielbetrieb vom Ordner übernommen. Sie kontrollieren auch die Einhaltung der Hygienemaßnahmen.
- Die Regeln und Hygienevorschriften werden zeitnah den Trainern, Gegnern und Zuschauern zur Verfügung gestellt und in der Halle ausgehängt.
- Testnachweis beinhaltet die aktuelle „3G“ Regel (getestet*, geimpft oder genesen)
* getestet: aktueller offizieller PCR oder Antigentest, bzw. zugelassener Selbsttests unter Aufsicht
- Ausgenommen vom Testnachweis sind Kinder unter 6 Jahren, Vorschulkinder, Schüler und Schülerinnen, die regelmäßigen Testungen im Rahmen des Schulbesuchs unterliegen und ehrenamtliche Trainer und Trainerinnen

An- und Abreise

- Begleitpersonen halten sich, wenn möglich, vom Trainingsbetrieb fern.
- Nach dem Training und Spiel soll die Sporthalle unmittelbar und auf direktem Weg verlassen werden.
- Der Mindestabstand zwischen 2 Personen von mindestens 1,5 m, soll wenn möglich, eingehalten werden.

Trainingsbetrieb

- Der Trainingsbetrieb richtet sich nach Inzidenzphasen:
 - < **35**: Sport jeder Art erlaubt ohne Test
 - > **35**: Sport in geschlossenen Räumen mit **3G Testnachweis** erlaubt
oder
Sport unter freiem Himmel ohne Testnachweis

Spielbetrieb

- Bei einer Inzidenz **über 35 sind 3G-Nachweise** verpflichtend
- Spieler/innen, Trainer, Schiedsrichter und Offizielle halten sich nur im Sportlerbereich auf
- Spieler/innen suchen frühestens 50 Minuten vor Spielbeginn den Ihnen zugewiesenen Kabinen auf (Vermeidung von Begegnungen und zeitliche Möglichkeit von mind. 30 min Lüften)
- Mannschaften sollen innerhalb von 30 min nach Spielende die Halle verlassen.
- Eigene Kammer für Schiedsrichter
- Zuschauer halten sich vorwiegend im Zuschauerbereich auf.
- Zuschauer haben stets eine Maske zu tragen (mind. „OP-Maske“)
- Getränke und Speisen sind nur im Speisebereich einzunehmen.

Lüftungskonzept

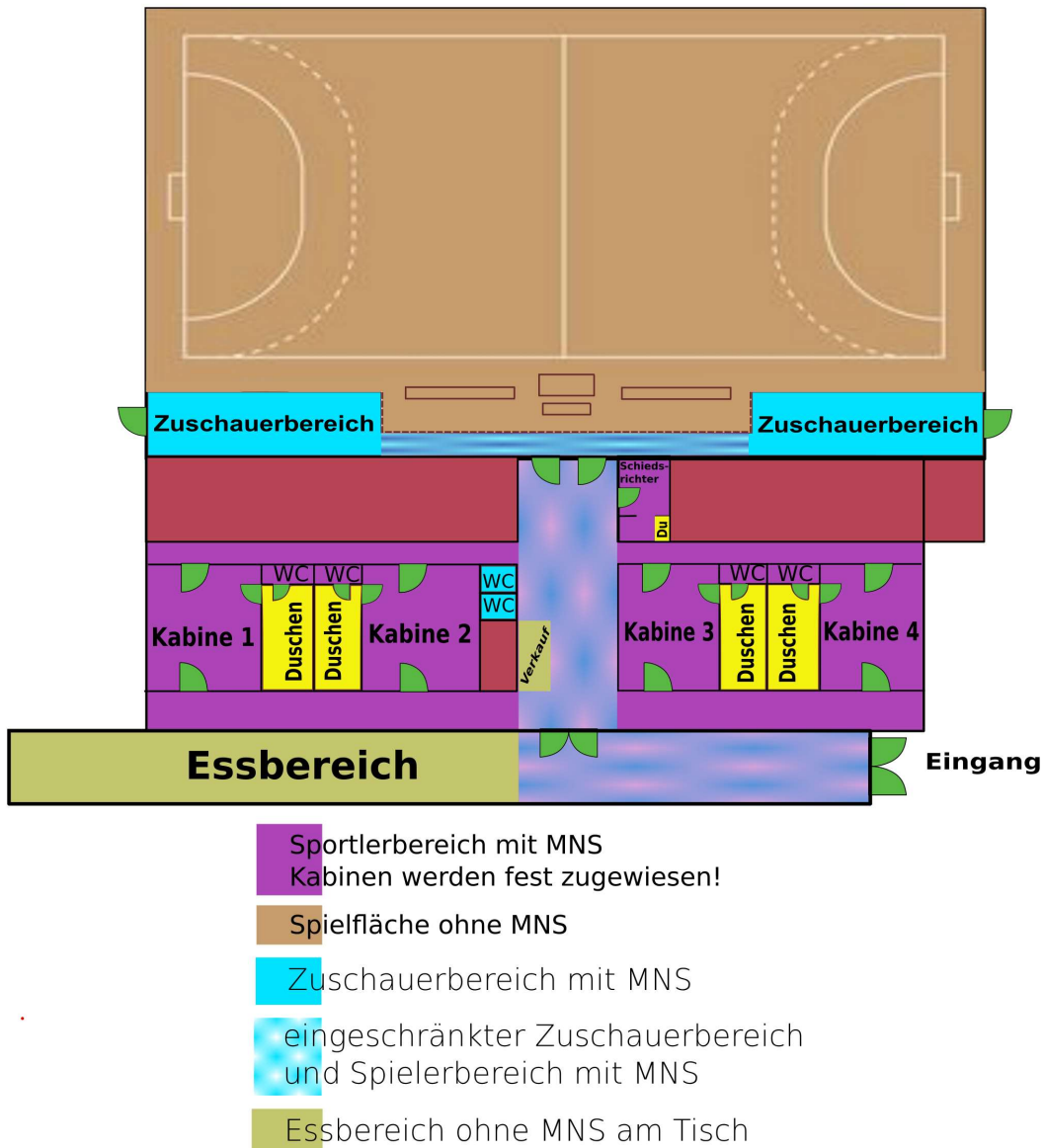
- Die Nordfenster und die beiden Türen sind stets offen zu halten (Dauerlüftung)
- Die Duschen, der Flur und die Kabinen werden dauerhaft an Spieltagen gelüftet (Dachfenster bleibt während des gesamten Spieltags offen)

Wir weisen daraufhin, dass wir bei der Erstellung unseres Konzepts den Vorgaben und Empfehlungen des BHV, des BFV und den Regelungen aus der 14. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung folgen. Da Änderungen für uns nicht vorhersehbar sind, werden aktuelle Richtlinien nach Absprache eingearbeitet. Alle Beteiligten werden dann darüber zeitnah informiert.

Es gilt die jeweils aktuellste Fassung.

i. A. Thomas Vodermaier, Hygienebeauftragter TuS Prien Handball

Anhang LTG-Halle:



Hallennutzung im Trainingsbetrieb

Benutzung der zugewiesenen Kabinen

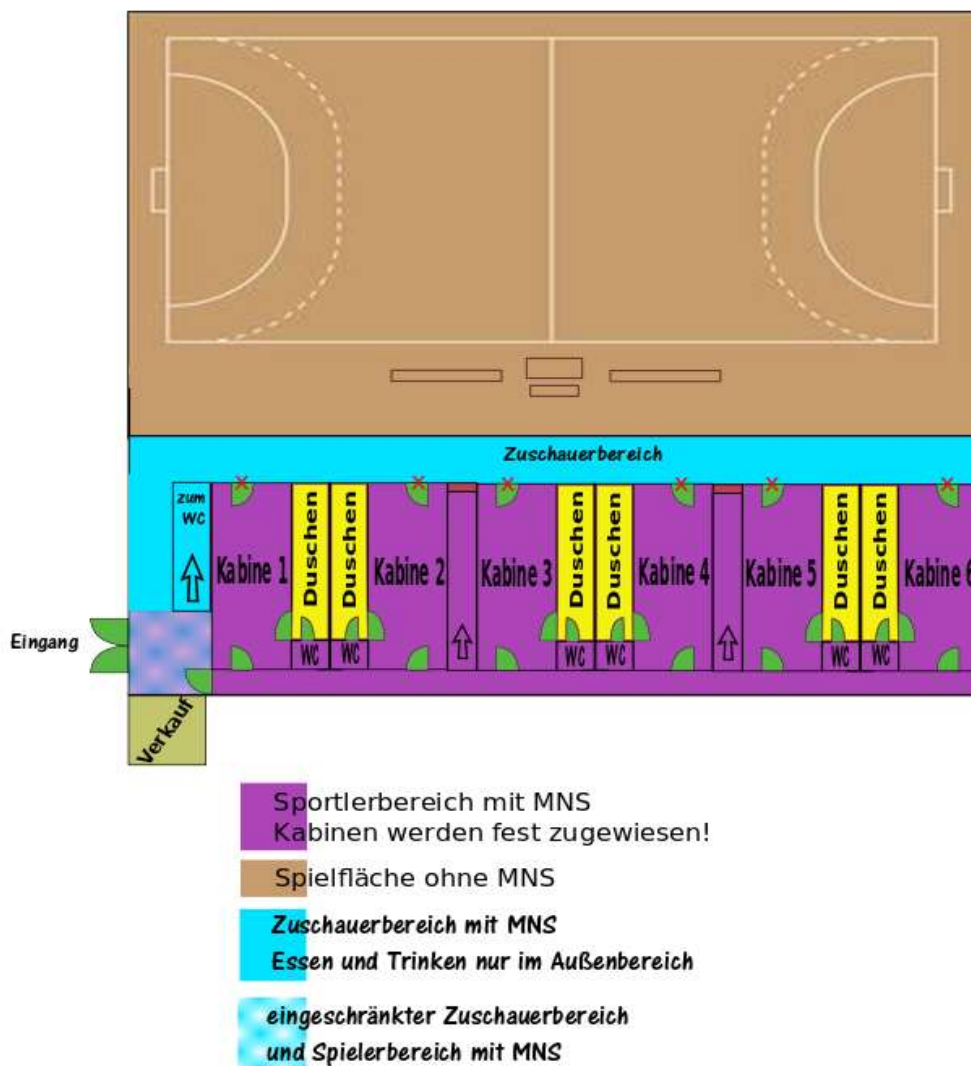
Hallennutzung im Spielbetrieb

Eingang Mannschaften über Haupteingang (max. 50 Minuten vor dem Spielbeginn)

Benutzung der zugewiesenen Kabinen

Im eingeschränkten Bereich dürfen sich Zuschauer nur kurz während des Spiels aufhalten.

FH-Halle:



Hallennutzung im Spielbetrieb

Eingang Mannschaften über Haupteingang und dem hinteren Gang (max. 50 Minuten vor dem Spielbeginn)

Benutzung der zugewiesenen Kabinen

Eingang Zuschauer über Haupteingang direkt zur Empore.

Im eingeschränkten Bereich dürfen sich Zuschauer nur kurz aufhalten.